

Schnellentkalker (BSH-Mat.nr. 311133) EG-Sicherheitsdatenblatt

PMS Thomin GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Schnellentkalker

Druckdatum : 31.10.2008

Materialnummer : 421

Seite 1 von 4

1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung

Schnellentkalker

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Entkalker für Geräte und Flächen.

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Firmenname : PMS Thomin GmbH
Straße : Hauptstraße 103
Ort : D-74937 Spechbach
Telefon : +49(0)6226-971216
E-Mail : info@pms-sinsheim.de
Auskunftgebender Bereich : Verkauf
Notrufnummer : Giftinformationszentrale Berlin +49(0)30-19240
Telefax : +49(0)6226-787337

2. Mögliche Gefahren

Einstufung

Gefahrenbezeichnungen : Reizend
R-Sätze :
Reizt die Augen.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Schädigende Wirkung durch ph-Wert Verschiebung.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Gefährliche Inhaltsstoffe

| EG-Nr. | CAS-Nr. | Bezeichnung | Anteil | Einstufung |
|-----------|------------|-------------------------------|--------|---------------------|
| 201-069-1 | 5949-29-1 | Zitronensäure, Monohydrat | > 30 % | Xi R36-66 |
| 203-742-5 | 110-16-7 | Maleinsäure | 5-15 % | Xn, Xi R22-36/37/38 |
| * | 69227-21-0 | Fettalkoholalkoxyolat (EO/PO) | < 5 % | N R50 |

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Erste Hilfe nach Einatmen

Nach Einatmen: Betroffene an die frische Luft bringen. Arzt konsultieren.

Erste Hilfe nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

Erste Hilfe nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

D - DE

Stand: 10.06.2010

überarbeitet am :

Schnellentkalker (BSH-Mat.nr. 311133) EG-Sicherheitsdatenblatt

PMS Thomin GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Schnellentkalker

Druckdatum : 31.10.2008

Materialnummer : 421

Seite 2 von 4

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Auf Umgebungsbrand abstimmen.
Das Material selbst ist nicht brennbar.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Keine

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Keine

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Staub nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Staub nicht einatmen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Staubbildung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt ist nicht: Brennbar.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Base. Oxidationsmittel.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Staubbildung vermeiden.

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: Staubeentwicklung. Partikelfiltergerät (DIN EN 143).

Handschutz

Schnellentkalker (BSH-Mat.nr. 311133) EG-Sicherheitsdatenblatt

PMS Thomin GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Schnellentkalker

Druckdatum : 31.10.2008

Materialnummer : 421

Seite 3 von 4

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: Geeignetes Material: PVC (Polyvinylchlorid). PE (Polyethylen).
DIN-/EN-Normen: EN 374

Augenschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand : Granulat
Farbe : hellbraun
Geruch : produktspezifisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

| | | |
|---------------------------|-----------------------------|----------|
| pH-Wert (bei 20 °C) : | 1,0 | Prüfnorm |
| Zustandsänderungen | | |
| Dichte (bei 20 °C) : | 0,85-0,95 g/cm ³ | |

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit. Hitze.

Zu vermeidende Stoffe

Alkalien (Laugen), konzentriert.
Oxidationsmittel, stark.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nicht zu erwarten.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität

Oral LD 50 (Ratte) > 3000mg/kg (basierend auf Rohstoffen)

Ätzende und reizende Wirkungen

Reizwirkung am Auge: reizend.
Reizwirkung an der Haut: reizend.

Sensibilisierende Wirkungen

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

12. Umweltspezifische Angaben

Ökotoxizität

Keine Ökotoxikologischen Daten vorhanden.

Persistenz und Abbaubarkeit

Aufgrund der vorliegenden Daten zu Eliminierbarkeit/Abbau und Bioakkumulationspotential ist eine längerfristige Schädigung der Umwelt unwahrscheinlich.

Andere schädliche Wirkungen

Schädigende Wirkung durch pH-Wert Verschiebung.

Weitere Hinweise

WGK 1 (eigene Klassifizierung)

D - DE

Stand: 10.06.2010

überarbeitet am :

Schnellentkalker (BSH-Mat.nr. 311133) EG-Sicherheitsdatenblatt

PMS Thomin GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Schnellentkalker

Druckdatum : 31.10.2008

Materialnummer : 421

Seite 4 von 4

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID) / Seefracht / Luftfracht:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung

Gefahrensymbole : Xi - Reizend

R-Sätze

Reizt die Augen.

S-Sätze

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nationale Vorschriften

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Reizt die Augen.

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

Sehr giftig für Wasserorganismen.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Weitere Angaben

Die Verarbeitungs- und Anwendungshinweise befinden sich auf den technischen Merkblättern zu den Produkten. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)